



WIESBADEN



Der Vorsitzende des Ausschusses für
Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und
Integration

der Stadtverordnetenversammlung

Amt der Stadtverordnetenversammlung

E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de

Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden

Telefon (0611) 31-3738

Telefax (0611) 31-3902

Sachbearbeiterin: Frau Koba

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Bürgerbeteiligung,
Völkerverständigung und Integration
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, 11.03.2010

Vor der Ausschusssitzung findet um 16.00 Uhr die Sitzung
des Arbeitskreises Städtepartnerschaften ebenfalls
im Raum 304 statt,
zu der Herr Dr. Rolf Faber (Anfrage der Stadt Luxemburg)
eingeladen ist.

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration
am Dienstag, 16. März 2010, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 304 (3. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

1. Genehmigung der Niederschrift
2. 09-F-01-0058

ANLAGE

Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Ocotlán

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 12.06.2009 -

HIER: mdl. Bericht von Herrn Marbod Rossmeißl (Nueva Nicaragua e. V.)

3. 10-F-25-0022

Bekämpfung von Alkoholmissbrauch von Jugendlichen bei der Wiesbadener Straßenfastnacht
- gem. Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 09.10.2010 -

In der mittelfränkischen 6000-Einwohner-Gemeinde Emskirchen wurde der Faschingsumzug in diesem Jahr abgesagt, weil der Umzug in den vergangenen Jahren ein „einziger Anlass zum Trinken für Hunderte angereiste Jugendliche“ war (Quelle: Focus 7/10). In der Stadt Mainz war beim Rosenmontagsumzug die Polizei verstärkt im Einsatz, um Rucksäcke zu kontrollieren und auch das Gespräch zu suchen (Quelle: Wiesbadener Kurier vom 11.2.2010).

In Ergänzung zu dem Bericht in der Sitzung des Ausschusses in der letzten Junisitzung ist von Interesse, ob neben den Erfahrungen vom Wilhelmstraßenfest nun auch in der Fastnacht 2010 von Seiten der LHW Maßnahmen ergriffen worden sind, um Alkoholmissbrauch durch Jugendliche zu verhindern.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten, ob seitens der LHW bei öffentlichen Faschingsveranstaltungen alkoholmissbrauchsbekämpfende Maßnahmen in Bezug auf Jugendliche stattgefunden haben, insbesondere ist von Interesse,

- ob es Präventionsmaßnahmen gab.
- welcher Art sie ggf. waren.
- zu welchem Ergebnis sie ggf. führten.
- ob es Kontrollen gab.
- welcher Art sie ggf. waren.
- zu welchem Ergebnis sie ggf. führten.
- um wie viele Vorkommnisse es sich handelte.
- sind Fälle bekannt, in denen Jugendliche in Kliniken eingeliefert werden mussten?
- gibt es Erkenntnisse über männliche/weibliche Beteiligte und deren Alter?
- lässt sich heute schon beurteilen, welche Maßnahmen im nächsten Jahr verändert/unverändert durchgeführt werden?

4. 08-F-25-0067

ANLAGE

Alkoholmißbrauch von Jugendlichen in Wiesbaden
- gem. Antrag von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 20.05.2008 -
HIER: mdl. Bericht des Einwohner- und Integrationsamtes zum Sachstand -

5. 10-F-25-0023

Ausländerbeiratswahlen 2010
- gem. Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 26.02.2010 -

Der Ausländerbeirat wird nach der Hessischen Gemeindeordnung von allen nicht deutschen Einwohnerinnen und Einwohnern Wiesbadens alle fünf Jahre gewählt. Diese haben durch das Gremium die Möglichkeit, auf das Geschehen ihres Wohnortes, Wiesbaden, Einfluss zu nehmen. Der Ausländerbeirat vertritt die Interessen der ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner und berät

Seite 3 der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration am 16. März 2010

Magistrat, Stadtverordnetenversammlung und Ausschüsse in allen Angelegenheiten, die ausländische Einwohnerinnen und Einwohner betreffen. Im November 2010 finden die nächsten Ausländerbeiratswahlen statt.

Daher möge der Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, über den aktuellen Sachstand zu den Vorbereitungen der Ausländerbeirateswahlen zu berichten.

6. 10-F-06-0017

Sachstandsbericht "Rufnummer 115"
- Antrag der Linken Liste vom 10.03.2010 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat möge einen Sachstandsbericht zur Einführung des Bürgerservices "Rufnummer 115" geben.

7. 10-F-06-0005

ANLAGE

Virtuelles Rathaus - Politisches Informationssystem Wiesbaden (PIWi) - Suche auf www.wiesbaden.de
- Antrag der Fraktion Linke Liste vom 27.01.2010 - / - **HIER: mdl. Bericht der Fachbereiche** -

8. 09-F-01-0057

Sachstand Städtepartnerschaften
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion -**HIER: mdl. Bericht aus dem Arbeitskreis**

9. 10-A-21-0001

Wiesbadener Integrationsgespräche

10. Bericht der Dezernentin

11. 10-V-30-0001

DL 11/10-5

Vorschlag für die Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für den Ortsbezirk IV Wiesbaden Dotzheim/Frauenstein

12. 10-V-30-0002

DL 11/10-6

Vorschlag für die Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk IV Wiesbaden Dotzheim/Frauenstein

13. 10-V-30-0003

DL 11/10-7

Vorschlag für die Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk XI Wiesbaden Nordenstadt/Delkenheim

14. Verschiedenes

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Spallek
Vorsitzender